



# Fachveranstaltung MINERGIE®

22. März 2011

## Umsetzungsschwerpunkte der kantonalen Energiepolitik

**Silvia Gemperle, Projektleiterin Energie und Bauen**  
**Amt für Umwelt und Energie (AFU)**





# Die Herausforderungen an die Energieversorgung



Sicher  
(Abhängigkeiten verringern)



Wirtschaftlich



Umweltverträglich



# Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Energieversorgung





## Massnahmen zu 5 Schwerpunktthemen



**Gebäude: Effizienz  
und erneuerbare E.**



**Produktion erneuer-  
barer Energie**



**Steigerung der  
Stromeffizienz**



**Vorbildfunktion der  
öffentlichen Hand**



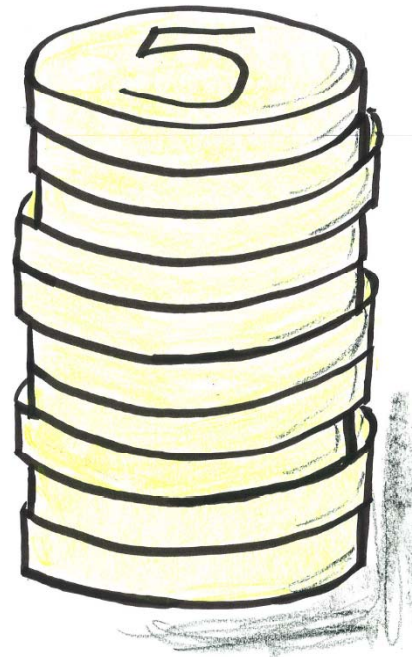
**Information, Beratung  
und Bildung**



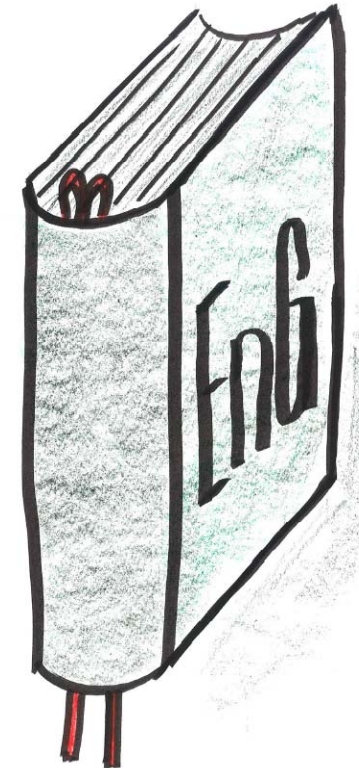
## Mit dem Instrumenten-Mix die Ziele erreichen!



Eigenverantwortung



Anreiz



Gesetz



## MINERGIE® 2009

## SG-Haus 2010



**Erneuerbare Energien**  
empfohlen      empfohlen

### Wärmedämmung

Neubau: 24 cm      Neubau: 18 cm  
Sanierung: 16 cm      Sanierung: 14 cm  
(Richtwerte)

### Fenster

2- oder 3-fach      2-fach  
(U-Wert: 1,0 W/m<sup>2</sup>K)      (U-Wert: 1,3 W/m<sup>2</sup>K)  
(Richtwerte)

### Komfortlüftung

zwingend      freiwillig

### Wassererwärmung

mit Vorwärmung      integriert in Heizsystem  
(erneuerbar, fossil)      (erneuerbar, fossil)

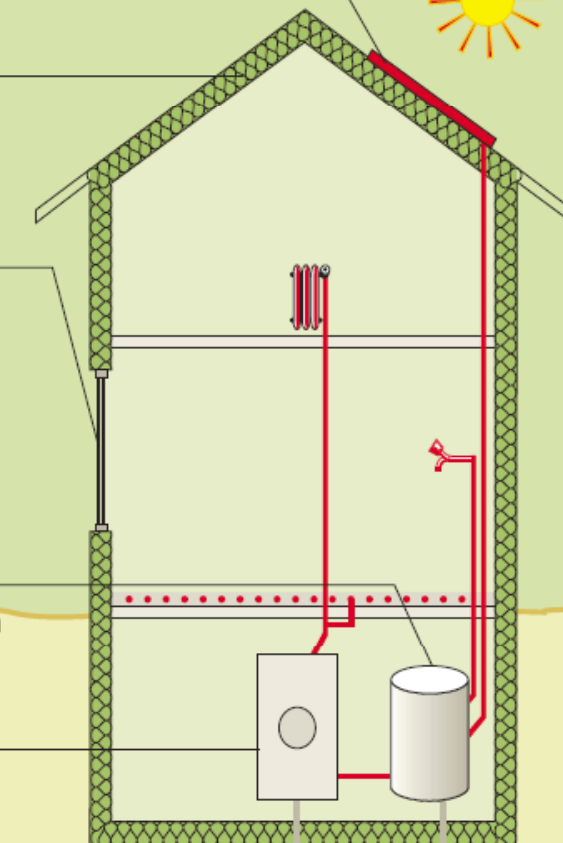
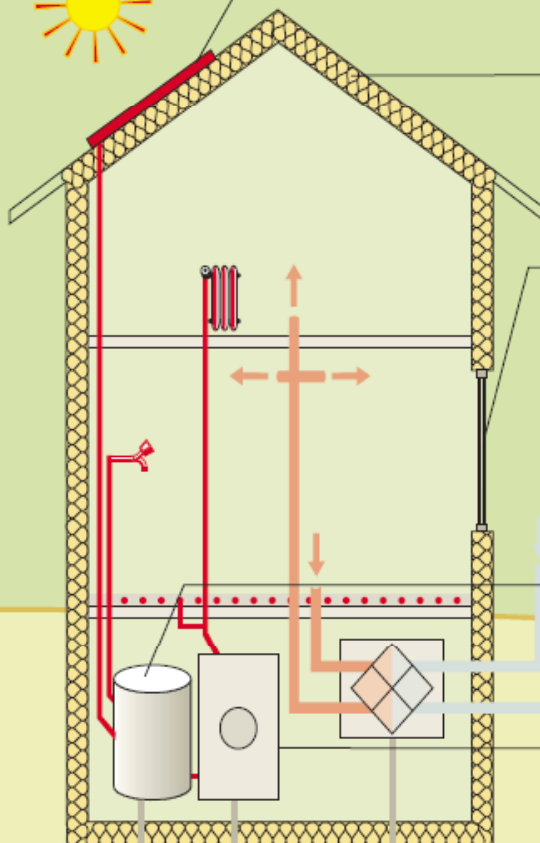
### Heizung

erneuerbar      erneuerbar  
(lokal, Fernwärme),      (lokal, Fernwärme),  
fossil      fossil

3,8 Liter

**Endenergieverbrauch**  
(in Heizöl-Äquivalenten pro m<sup>2</sup> beheizte Fläche)

4,8 Liter





## erstes st.galler MINERGIE®-A Gebäude (Zertifizierung beantragt)

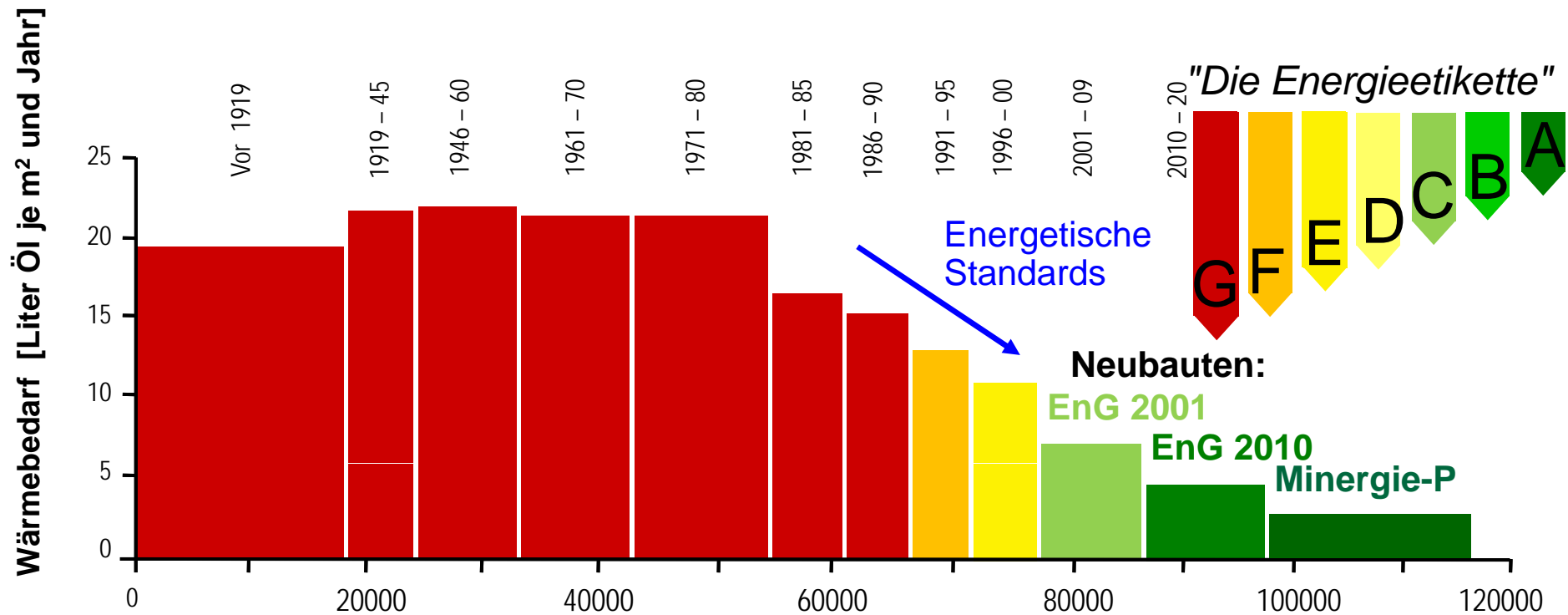


vis|obau

[www.wohnenamsonnenberg.ch](http://www.wohnenamsonnenberg.ch)



## Gebäudebereich: Wirkung energetischer Standards



reine Wohngebäude im Kanton St.Gallen [kumulierte Anzahl]

**Moderne Standards verringern den Energieverbrauch markant.**



## Das Vorgehen Schritt für Schritt planen....



**... eine Gebäudesanierung beginnt mit einer Beratung!**



## Energieberater und –beraterinnen kennen sich aus...



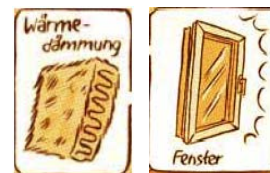
... und unterstützen Sie beim richtigen Vorgehen.



# Angebot "Gebäude erneuern – Energiekosten senken"

Nach Bedarf einsetzbare Referate:

- Energiekonzept des Kantons  
Wo stehen wir heute?
- Vorgehensberatung  
Start für eine erfolgreiche  
Gebäudemodernisierung
- Massnahmen Gebäudehülle
- Massnahmen Haustechnik
- Energieförderung und Finanzielles
- Strom im Haushalt
- MINERGIE  
Konzept Modernisierung
- MINERGIE Modernisierung  
zwei Beispiele





# inhouse – Schulung für Architekten, Investoren und Bauinteressierte

## Themen: (mit Auswahl Vertiefung)

- MINERGIE® und MINERGIE-P
- MINERGIE-ECO®
- 2000-Watt compatible Bauten
- Strategische Gebäudeerneuerung
- Komfortlüftungen
- Fenster
- Wahl der Wärmeerzeugung / Warmwassererzeugung
- Rationelle Elektrizitätsanwendung

MINERGIE-P®



MINERGIE-ECO®



ermöglicht eine spezifische Schulung von Teams oder Fachgruppen



# Energieförderung im Kanton St.Gallen – Angebot

Der Kanton St.Gallen unterstützt mit seinem Energieförderungsprogramm diese fünf Bereiche:

- Wärmeerzeugung mit Sonnenkollektoren
- Information und Beratung
- Wärmenetze
- Biogasproduktion
- Vorgehensberatung

Informieren Sie sich unter:

[www.energie.sg.ch](http://www.energie.sg.ch)  Energieförderung



ENERGIEFÖRDERUNG  
IM KANTON ST.GALLEN April 2010





## Ergänzung ab 1. April 2010: Vorgehensberatung

Förderungsbeiträge an Gebäudeeigentümer:

EFH oder DEFH	MFH mit 3 oder mehr Wohneinheiten	MFH mit höchstens einem Drittel nicht zu Wohnzwecken genutzter Fläche <sup>a</sup>
<b>Fr. 800.- <sup>b</sup></b>	<b>Fr. 1'200.- <sup>b</sup></b>	<b>Fr.1'500.- <sup>b</sup></b>

<sup>a</sup> Energiebedarf und Energiesparpotenzial der Fremdnutzung wird gesondert und detailliert beurteilt.

<sup>b</sup> höchstens die tatsächlichen Kosten.



# **Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Energieversorgung: Gemeinsam sind die Ziele erreichbar!**

